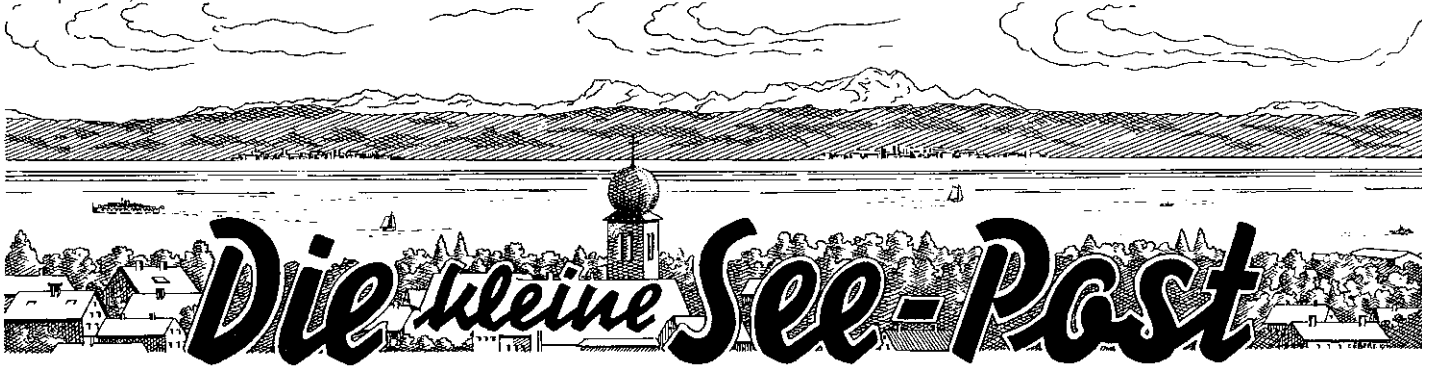


Einzelpreis –,70 €



Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Kressbronn a. B.

Nummer 20

Herausgeber: Andreas Kling • Verlag Schwäbische Zeitung Tettnang

16. Mai 2024

Amtlicher Teil

Thema der Woche



Hat die Gemeindeverwaltung eine Mitarbeitervertretung?

Ja, auch im öffentlichen Dienst gibt es eine Mitarbeitervertretung bei jeder Behörde, sofern die Behörde mindestens fünf Mitarbeiter hat, sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dies wünschen und vor allem sich genügend Kandidaten finden. Im öffentlichen Dienst spricht

man allerdings nicht von Betriebsrat, sondern von Personalrat. Der Personalrat hat ähnliche Befugnisse wie ein Betriebsrat. Er wird alle fünf Jahre gewählt. Die Wahl findet in Kressbronn a. B. immer ein bis zwei Monate nach der Gemeinderatswahl statt. Wahlberechtigt sind alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde. Da es in der Gemeindeverwaltung nicht nur Tarifbeschäftigte, sondern auch Beamte gibt, ist ein Sitz im Personalrat für einen Beamtenvertreter vorgesehen. Seit 2019 gehören dem Personalrat der Gemeindeverwaltung sieben Mitglieder an. Personalratsvorsitzende ist derzeit Evelyn Wehr (Sachbearbeiterin im Amt für Gemeindeentwicklung und Bauwesen).

Gemeindenachrichten

Solar-Spaziergang durch Kressbronn a. B. am 8. Juni

Solarstrom vom eigenen Dach oder Balkon, mit oder ohne Stromspeicher, die Nutzung des Solarstroms für ein Elektro-Auto oder die Wärmepumpe. All das sind aktuelle Themen, über die man sich bei den Photovoltaik-Scouts informieren kann. Die PV-Scouts wurden von der Energieagentur Boden-



PV-Scouts neben der großen PV Anlage der Seesporthalle (107 kWp). Von rechts: Bürgermeister Daniel Enzensperger, Klimaschutzbeauftragter Dr. Thomas Hegel, PV-Scouts Michael Leiter, Walter Geirhos, Frank Lindner, Adolf Glatt, Dr. Andreas Treichel. Nicht im Bild: Karl-Heinz Rupp

seekreis ausgebildet und beraten Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibende. Am 8. Juni laden sie herzlich zu einem Solar-Spaziergang durch den „Schlupfenbuch“ von 14 bis 16 Uhr ein. Treffpunkt ist der Eingang zum LIDL-Parkplatz, Die Teilnahme ist kostenfrei und eine Anmeldung nicht erforderlich.

Ausstellung Balkonkraftwerke auf dem Vorplatz der Festhalle am 8. Juni

Balkonkraftwerke sind vielerorts Gesprächsthema. Wie sie funktionieren, wie sie montiert und angeschlossen werden und welche Möglichkeiten damit verbunden sind, hierüber informieren die PV-Scouts im Rahmen einer Ausstellung auf dem Vorplatz der Festhalle in Kressbronn a. B. am 8. Juni von 14 – 17 Uhr.

Vorabversand der Stimmzettel zur Kommunalwahl

Damit Sie sich in Ruhe auf die Wahl vorbereiten können, wurden vorab an alle Wahlberechtigten in Kressbronn a. B. die Stimmzettel mit Hinweisen zur Stimmabgabe durch die Post nach Hause zugestellt. Diese Stimmzettel sollen am Wahlsonntag, den 09.06.2024, zur Wahl in das jeweilige Wahllokal mitgebracht werden. Dies erleichtert für Sie die Stimmabgabe und es entstehen keine unnötigen Wartezeiten im Wahllokal.

In den Wahllokalen müssen dann die Stimmzettel für die Kreistags- und Gemeinderatswahl in den entsprechenden Stimmzetteltumschlägen in die Wahlurnen geworfen werden, während es für die Stimmzettel der Europawahl keine Stimmzetteltumschläge gibt. Die Stimmzettel für die Europawahl werden nur in den Wahllokalen ausgegeben. Bitte beachten Sie, dass die zugesandten Stimmzettel keine Briefwahlunterlagen sind.

Die Wahlbenachrichtigungen, bei denen sich auf der Rückseite der Antrag für die Briefwahl befindet, wurden inzwischen per Post an alle Wahlberechtigten versandt. Durch den Postweg kann es jedoch leider zu Verzögerungen bei der Zustellung kommen. Die Gemeinde bittet hierfür um Verständnis.

Hallenbad bleibt in den Pfingstferien geschlossen

Das Hallenbad bleibt in den Pfingstferien vom 21. bis 31. Mai 2024 geschlossen.

Ab dem 03. Juni 2024 ist das Hallenbad dann wieder zu den bekannten Zeiten geöffnet:

Dienstag	09:45 – 11:00 Uhr und 17:00 – 20:00 Uhr
Mittwoch	15:00 – 21:00 Uhr (Familien- und Seniorentag)
Donnerstag	09:45 – 11:00 Uhr und 16:00 – 20:00 Uhr
Freitag	16:00 – 19:00 Uhr
Samstag	während den Sommeröffnungszeiten (Mai – September) geschlossen.

Hinweis: Sommerpause vom 15. Juli bis 13. September 2024

Jugendtreff Cube in den Pfingstferien geöffnet – Action und Spaß für Jugendliche

Die Pfingstferien stehen vor der Tür und auch der Jugendtreff Cube öffnet seine Türen für die Jugendlichen mit besonderem Programm und erweiterten Öffnungszeiten:



Montag, 20.05.2024	geschlossen
Dienstag, 21.05.2024	15:00 – 20:00 Uhr
Mittwoch, 22.05.2024	15:00 – 20:00 Uhr
Donnerstag, 23.05.2024	15:00 – 18:00 Uhr
Freitag, 24.05.2024	15:00 – 22:00 Uhr
Montag, 27.05.2024	15:00 – 18:00 Uhr
Dienstag, 28.05.2024	15:00 – 20:00 Uhr
Mittwoch, 29.05.2024	15:00 – 20:00 Uhr
Donnerstag, 30.05.2024	15:00 – 18:00 Uhr
Freitag, 24.05.2024	15:00 – 22:00 Uhr

Ein Highlight des Ferienprogramms ist das Tekken-8-Turnier, das am Mittwoch, 22.05.2024 stattfindet. Tekken-Fans können ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen und sich mit anderen Spielern messen, um den Titel des Champions zu erringen. Spannung und Unterhaltung sind garantiert. Die Jugendlichen können das Programm aber auch selbst mitgestalten und Ideen und Anregungen einbringen. Ob Kreativworkshops, Sportaktivitäten oder gemütliches Beisammensein – hier sind die Jugendlichen gefragt. Es wird auch ein Grillfest geben, bei dem jeder gerne etwas mitbringen darf.

„Ich freue mich darauf, gemeinsam mit den Jugendlichen eine tolle Zeit in den Pfingstferien zu verbringen. Unser Ziel ist es, einen Ort zu schaffen, an dem sich junge Menschen wohl fühlen und frei entfalten können“, sagt Mauro Girimonte, Jugendbeauftragter der Gemeinde Kressbronn a. B.

Hinweis auf Beflaggung am Rathaus

Am Donnerstag, 23. Mai 2024 wird das Rathaus auf Grund des Jahrestags der Verkündung des Grundgesetzes beflaggt. Am 23. Mai 1949 wurde das Grundgesetz im Rahmen einer feierlichen Sitzung des Parlamentarischen Rates ausgefertigt und verkündet. Damit war die Bundesrepublik Deutschland gegründet.

Handwerkern das Parken erleichtern – Handwerkerparkausweis kann beim Landratsamt beantragt werden

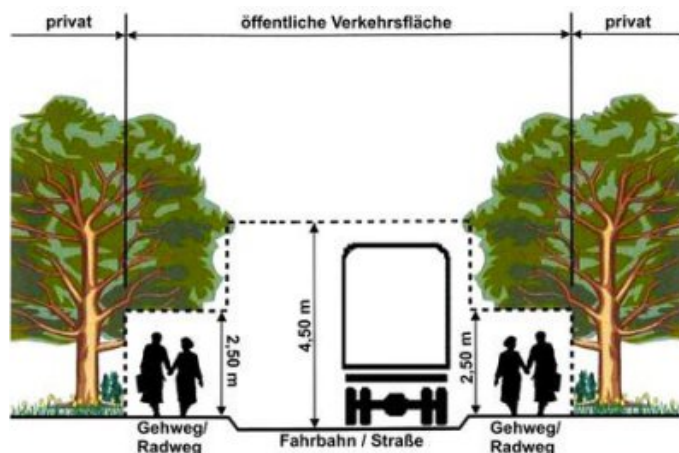
Damit Handwerker ihre Dienstleistung verrichten können, benötigen diese allerhand Gerätschaften und Materialien. Findet sich in unmittelbarer Nähe des Einsatzorts kein geeigneter Parkplatz, kann der Transport der Ausrüstung mitunter ziemlich kraftraubend und zeitintensiv sein. Aus diesem Grund können Handwerker unter bestimmten Umständen eine Ausnahmegenehmigung für das Parken – einen sogenannten Handwerkerparkausweis – erhalten.

Doch welche Voraussetzungen gelten bei der Parkgenehmigung für Handwerker? Wo gibt es die Bescheinigung? Fallen, wenn Betriebe den Handwerkerparkausweis beantragen, Kosten an? Und welche Vorteile bietet ein solcher Parkausweis konkret? Antworten auf diese und weitere Fragen sind auf der Homepage des Landratsamtes Bodenseekreis unter

<https://www.bussgeldkatalog.org/handwerkerparkausweis/>
<https://www.bodenseekreis.de/verkehr-wirtschaft/strassenverkehrsbehoerde/parken-handwerk/>

Hinweise zur Entfernungspflicht von Pflanzenbewuchs

Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, müssen die am Straßenrand beteiligten Personen und Fahrzeuge die öffentlichen Straßenflächen ungehindert benutzen können. Öffentliche Straßenflächen in diesem Sinne sind nicht nur die Fahrbahn selbst, sondern auch die Geh- und Radwege. Durch hereinragende Anpflanzungen entsteht eine Gefährdung der Verkehrsteilnehmer. Im Interesse der Verkehrssicherheit sind die Bepflanzungen auf das notwendige Maß zurückzuschneiden. Dies gilt auch für Feldwege, damit die landwirtschaftlichen Fahrzeuge ohne Behinderungen verkehren können.



Ganzjährig müssen folgende lichte Räume frei bleiben:

- 4,50 m über der gesamten Fahrbahn
- 4,00 m über den je 0,50 m breiten Geländestreifen, die an die beiderseitigen Ränder der Fahrbahn anschließen
- 2,50 m über Geh- und Radwegen

Daneben dürfen Verkehrszeichen nicht verdeckt werden. Die Anpflanzungen sind so zurückzuschneiden, dass das Verkehrszeichen von den Verkehrsteilnehmern stets rechtzeitig wahrgenommen werden kann.

Nach der Satzung über örtliche Bauvorschriften dürfen darüber hinaus lebende Einfriedungen von Grundstücken (z. B. Hecken) an der Grundstücksgrenze grundsätzlich nicht höher als 2,50 m sein. An Straßeneinmündungen, Straßenkreuzungen, Kurvenbereichen, Grundstücks- und Hofausfahrten dürfen sichtbehindernde Bepflanzungen die Höhe von 0,80 m nicht überschreiten. Besonderheiten gelten für Straßen, die einen Ausblick auf das Orts- und Landschaftsbild gewähren (Aussichtsstraßen). An ihrer Talseite dürfen hier Einfriedungen jeglicher Art nicht höher als 1,00 m sein. Aussichtsstraßen sind: Betzhoferalde (F1St. Nr. 2410/1); Blütenstraße (F1St. Nr. 7849 und 8132); Nonnenhorner Straße (F1St. Nr. 2086); Oberer und Unterer Nunzenbergweg (F1St. Nr. 7172 und 6211); Ottenberghalde bis Retterschen (F1St. Nr. 598); Ottenbergweg (F1St. Nr. 482); Panoramaweg (F1St. Nr. 3589); Feldweg Ettenberg (F1St. Nr. 2494 und 2509); Feldweg Lehnensburg (F1St. Nr. 2548). Die Missachtung der Vorschriften der Satzung über örtliche Bauvorschriften stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Darüber hinaus können bei Unfällen mit Personen- oder Sachschäden ggf. die geschädigten Personen gegenüber den Pflichtigen Haftungsansprüche geltend machen.

Die Gemeinde Kressbronn a. B. ist bemüht, präventiv die Entstehung von Unfällen zu vermeiden und bittet daher die Grundstücksanlieger um Beachtung der geltenden Vorschriften. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Gemeindestatistik

I. Allgemeines

1. Einwohnerentwicklung

	2021	2022	2023
Einwohner/innen			
Einwohner mit Hauptwohnsitz	8.687	8.920	8.943
Einwohner mit Nebenwohnsitz	312	293	304
Nach Verteilung auf der Gemarkung			
Kernort	-	-	6.747
Teilorte und Weiler	-	-	2.196
Nach Altersgruppen			
0-19 Jahre	1563	1597	1585
20-39 Jahre	1901	1998	2004
40-59 Jahre	2523	2530	2484
70-79 Jahre	1995	2070	2119
80-99 Jahre	706	723	748
100+ Jahre	2	2	3
Nach Nationalität			
Deutsche Staatsangehörigkeit	7616	7606	7586
EU-Bürger (ohne Deutsche)	549	578	598
Sonstige Nationalitäten	522	736	759
Meldevorgänge			
Anmeldungen	686	915	843
Abmeldungen	681	677	783
Ummeldungen	243	234	239

2. Personenstandswesen

Geburten			
insgesamt	90	73	78
auswärts	87	69	76
im Ort	3	4	2
Sterbefälle			
insgesamt	96	87	99
auswärts	50	42	47
im Ort	46	45	52
Eheschließungen	46	43	50
Kirchenaustritte	100	160	106

II. Soziales

1. Rente

Rentenanträge	115	137	143
---------------	-----	-----	-----

2. Wohngeld

Wohngeldanträge	33	40	39
-----------------	----	----	----

3. Bürgergeld

Erstbeantragung Bürgergeld	20	16	24
Weiterbewilligung Bürgergeld	50	36	36

4. Wohnberechtigungsscheine

Wohnberechtigungsscheine	14	18	23
--------------------------	----	----	----

5. Obdachlosigkeit

Anzahl Obdachlosenfälle (dt. StA)	13	9	4
-----------------------------------	----	---	---

III. Gewerbe

Gewerbebetriebe zum 31.12	755	762	769
Anmeldungen	91	84	71
Abmeldungen	57	79	65

IV. Bauwesen

Anzahl Baugesuche (genehmigt)	47	45	37
Bausumme in €	14.654.988	10.727.000	8.962.500

V. Finanzen

Haushalt	(Planwert)		
Haushaltsvolumen	30.437.284	34.675.888	35.292.600
Ergebnisrechnung	2.979.583	4.250.709,43	128.200
Finanzrechnung	1.767.886	708.004,76	-2.960.000
Schulden			
Kernhaushalt insgesamt	1.419.511	1.249.876	1.070.330
Kernhaushalt pro Kopf	162,42	143,01	121,05
Eigenbetriebe insgesamt	1.821.811	1.655.996	1.521.430
Eigenbetriebe pro Kopf	208,45	189,47	172,07
Steuern			
Steuerkraftsumme insgesamt	13.604.197	13.054.059	13.832.668
Steuerkraftsumme pro Kopf	1.559	1.522	1.581

VI. Tourismus

Übernachtungen			
Gästequartiere	154.029	154.802	161.531
Campingplätze	125.699	164.487	176.335
Übernachtungsmöglichkeiten			
Ferienwohnungen	254	241	252
Beherbergungsbetriebe	165	156	174
Zweitwohnungen	208	205	211

VII. Straßenverkehr

Führerscheine

Führerscheinanträge	316	517	378
---------------------	-----	-----	-----

VIII. Bedienstete der Gemeinde

Gesamtanzahl der Bediensteten	186	191	195
davon in der Verwaltung (Rathaus/Bahnhof)	48	49	47
davon in Bildungs- und Sozialeinrichtungen	97	96	101
davon im Bauhof	13	13	14
davon Hausmeister, Reinigungskräfte	20	22	20
davon Vollzeitbeschäftigte	87	84	82
davon Teilzeitbeschäftigte	99	107	113
davon Tarifbeschäftigte	138	146	159
davon Beamte	14	15	13
davon geringfügig Beschäftigte	22	16	13
davon Auszubildende/ Praktikanten/BFD	12	14	10
davon weiblich	142	144	147
davon männlich	44	47	48

IX. Einrichtungen der Gemeinde

1. Kinderbetreuungseinrichtungen

Trägerschaft der Gemeinde			
Nonnenbachkindergarten	72	81	98
Parkkindergarten	127	128	143
Kleinkinderhaus Püntchen	42	36	45
Sonstige Träger			
Kindergarten St. Michael (Kirche)	59	60	75
Waldkindergarten e. V. (Privat)	18	20	20

2. Schulen

Bildungszentrum Parkschule			
Grundschule	59	68	68
Werkrealschule	193	225	186
Realschule	343	322	284
Schulbetreuung	-	69	60
Nonnenbachschule			
Grundschule	176	186	195
Schulbetreuung	-	65	81
SBBZ	35	42	42

3. Jugendmusikschule

Anzahl Schüler/innen gesamt	232	263	297
Schüler Instrumentalunterricht (Einzel-/ Gruppenunterricht)	160	155	156
Schüler Frühkindliche Musikerziehung (Baby-/Musikgarten)	52	61	78

Schüler Musikalische Früherziehung	24	32	26
Schüler Streicher- und Bläserklassen	0	21	52

4. Bücherei

Benutzer/innen			
mit Büchereiausweis	870	1.129	1.210
insgesamt	17.328	22.991	26.151
Medien			
Medieneinheiten	17.655	17.845	18.089
Ausleihen	41.013	50.061	53.794

5. Naturstrandbad

Besucher/innen (ohne Kleinkinder, inkl. Saisonkarten)	86.296	116.810	108.634
Saisonkarten	1.455	1.679	1.651

6. Hallenbad

Besucher/innen	4.563	12.678	10.682
----------------	-------	--------	--------

X. Gremiensitzungen

Gemeinderat (Tagesordnungspunkte)	11 (220)	11 (211)	13 (232)
Ausschuss für Umwelt und Technik (Tagesordnungspunkte)	9 (50)	6 (40)	7 (41)
Ausschuss für Verwaltung und Wirtschaft (Tagesordnungspunkte)	1 (14)	1 (10)	2 (10)
Kulturbeirat (Tagesordnungspunkte)	2 (3)	2 (9)	1 (4)
Tourismusbeirat (Tagesordnungspunkte)	1 (3)	1 (3)	1 (4)
Beirat für Bürgerbeteiligung (Tagesordnungspunkte)	1 (6)	1 (6)	1 (5)
Kuratorium Jugendmusikschule (Tagesordnungspunkte)	0 (0)	1 (1)	0 (0)
Stiftungsrat Otto-Valentien (Tagesordnungspunkte)	1 (3)	0 (0)	2 (2)
Verbandsversammlung AZV (Tagesordnungspunkte)	2 (21)	2 (18)	3 (24)
Verbandsversammlung GVV (Tagesordnungspunkte)	2 (15)	2 (19)	3 (20)

XI. Sonstiges

1. Fischereischeine

Fischereischeinanträge	25	28	20
Jugendfischereischeinanträge	6	2	6

2. Angemeldete Hunde

Ersthund	277	285	277
Zweihund	17	13	15

Save the Date - Kressbronner Gartentour am 16. Juni

Tag der offenen Gartentüren in den schönsten Kressbronner Gärten

Lassen Sie sich verzaubern! Am Sonntag, 16. Juni öffnen die schönsten Gärten Kressbronns ihre Pforten für ein buntes Blumenmeer und inspirierende Gartenträume. Entdecken Sie die Vielfalt der privaten Gartenparadiese und lassen Sie sich von der Kreativität und dem Einfallsreichtum der Kressbronner Gärtner begeistern. Schlendern Sie durch liebevoll gepflegte Rosengärten, bewundern Sie Bauerngärten mit üppigen Gemüsebeeten und tauchen Sie ein in die Faszination kunstvoll angelegter Teichanlagen mit majestätischen Kois. Ob Heilkräutergarten, Naturgarten oder ein Paradies für Schmetterlinge – die Kressbronner Gartentour bietet für jeden Geschmack etwas. Sammeln Sie Ideen und Anregungen für die Gestaltung Ihres eigenen Gartens. Beobachten Sie die geschickte Anordnung der Pflanzen, entdecken Sie neue Gestaltungselemente und lassen Sie sich von der Leidenschaft der Gartenbesitzer anstecken. Die Gartentour ist eine wunderbare Gelegenheit, Kressbronn a. B. von einer ganz neuen Seite kennenzulernen. Verbinden Sie den Besuch der Gärten mit einem Spaziergang oder einer Radtour durch die malerische Landschaft und genießen Sie die herrliche Bodenseeatmosphäre. Der Flyer mit allen Informationen zur Kressbronner Gartentour, inklusive eines möglichen Rundwegs, ist als Download über den QR-Code oder in Kürze in der Tourist-Information und weiteren Geschäften in Kressbronn a. B. erhältlich.



Kressbronn am Bodensee bleibt weiterhin „Erholungsort“

Die Gemeinde Kressbronn a. B. ist seit 1974 ein staatlich anerkannter Erholungsort. Durch die landschaftlich bevorzugte und klimatisch begünstigte Lage, den besonderen Ortscharakter und die gute touristische Infrastruktur kann man sich in Kressbronn a. B. besonders gut erholen und die Ferien genießen. Die Gemeinde Kressbronn a. B. bleibt auch weiterhin Erholungsort, dies hat das Regierungspräsidium Tübingen bestätigt. „Die erneute Anerkennung ist eine wichtige Auszeichnung für unsere hohe touristische Qualität. Die Gäste sollen sich bei uns auch künftig wohl fühlen und erholen“, so Bürgermeister Daniel Enzensperger.

Seit 2023 müssen sich prädikatisierte Kur- und Erholungsorte alle zehn Jahre einer Überprüfung unterziehen. Die strengen Kriterien und Anforderungen wurden in Kressbronn a. B. in allen Bereichen erfüllt, insbesondere im Bereich der touristischen Infrastruktur und des Freizeitangebots. „Dies ist ein Beleg für die kontinuierliche Arbeit, die wir in die Weiterentwicklung unseres touristischen Angebots investiert haben“, so Ronja Riedlinger, Leiterin der Tourist-Information.

Prädikat „Erholungsort“ ermöglicht die Erhebung einer Kurtaxe

Das Prädikat „Erholungsort“ ist für Kressbronn a. B. von großer Bedeutung. Es ermöglicht der Gemeinde unter anderem, eine Kurtaxe zu erheben. „Die Kurtaxe ist ein wichtiger Baustein für die Finanzierung unseres touristischen Angebots“, so Bürgermeister Enzensperger. „Dank der Kurtaxe können wir zum Beispiel unsere schönen Parkanlagen, Ruhebänke und Wanderwege pflegen und in Stand halten.“ Die erneute Anerkennung ist für Kressbronn a. B. Ansporn und Verpflichtung zugleich. „Wir werden uns auch in Zukunft dafür einsetzen, dass Kressbronn a. B. ein Ort der Erholung und Entspannung bleibt“, so Ronja Riedlinger.

STADTRADELN – Kressbronn a. B. ist wieder dabei

STADTRADELN - die perfekte Kombination aus Teamspirit, Frischluft und Klimaschutz. Der Wettbewerb des Klima-Bündnisses wird in Baden-Württemberg im Rahmen der Landesinitiative RadKULTUR gefördert. Das Ziel ist es an 21 aufeinander folgenden Tagen möglichst viele Kilometer CO₂-frei mit dem Rad oder



Pedelec zurückzulegen. Die Klimaschutzaktion beginnt am 8. Juni und läuft bis zum 28. Juni 2024. Kressbronn a. B. ist dieses Jahr zum dritten Mal beim STADTRADELN dabei. Die Gemeinde freut sich über viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Jeder kann mitmachen: Vereine, Betriebe, Schulklassen, Freunde oder Familien. Wichtig ist, jeder kann sich nur bei einer Gemeinde anmelden. Unter stadtradeln.de/kressbronn können sich die Teilnehmenden registrieren, einem bereits vorhandenen Team beitreten oder ein eigenes Team gründen. Eine Person, die ein Team neu gründet, ist automatisch Team-Captain. „Teamlos“ radeln geht nicht, denn Klimaschutz und Radförderung sind Teamarbeit, aber schon zwei Personen sind ein Team. Alternativ kann dem „Offenen Team“ beigetreten werden. Wer am Ende der Kilometer-Nachtragefrist noch keine aktiven Teammitglieder gefunden hat, rutscht automatisch ins Offene Team der Kommune. Zugelassen sind alle Fahrzeuge, die im Sinne der StVO als Fahrräder gelten.

Radelnde können Unterteams gründen (z. B. für jede Unternehmensabteilung oder Schulklasse) und innerhalb des Hauptteams (z. B. Unternehmen oder Schule) gegeneinander antreten. Die erradelten Kilometer zählen für das jeweilige Unterteam und das Hauptteam. Jeder Kilometer, der während der dreiwöchigen Aktionszeit mit dem Fahrrad zurückgelegt wird, kann online ins km-Buch eingetragen oder direkt über die STADTRADELN-App getrackt werden. Wo die Radkilometer zurückgelegt werden ist nicht relevant, denn Klimaschutz endet an keiner Stadt- oder Landesgrenze. Bis einschließlich zum letzten der 21 STADTRADELN-Tage können Teams gegründet oder sich einem Team angeschlossen werden.

Hinweise zur Zahlung von Grund- und Gewerbesteuer

Die Gemeinde erhebt von den Grundstückseigentümern auf ihrer Gemarkung eine Grundsteuer. Grundlage für die Steuerzahlung ist der jeweils letzte Grundsteuerbescheid. Grundsteuerbescheide werden nicht jährlich neu erlassen. Nur, wenn sich Änderungen ergeben haben, werden neue Grundsteuerbescheide verschickt. Die Zahlung der Grundsteuer kann einmal pro Jahr oder in Raten über Abschläge erfolgen.

Für Gewerbebetriebe erhebt die Gemeinde eine Gewerbesteuer. Grundlage für die Steuerzahlung ist der Gewerbesteuerbescheid. Dieser wird einmal im Jahr erlassen. Bis zur Festsetzung der Gewerbesteuer müssen von den steuerpflichtigen Gewerbebetrieben Vorauszahlungen auf die voraussichtliche Steuerschuld geleistet werden.

Die Gemeinde weist nun darauf hin, dass zum 15. Mai 2024 der 2. Abschlag auf die Grundsteuer sowie die 2. Vorauszahlung auf die Gewerbesteuer fällig werden.

Die Gemeinde bittet die Steuerpflichtigen, die fälligen Abschläge rechtzeitig an die Gemeindekasse zu entrichten. Bei Steuerzahlern, die der Gemeinde Kressbronn a. B. ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden die Abschläge zum Fälligkeitstermin automatisch abgebucht. Wer der Gemeinde kein SEPA-Lastschriftmandat erteilt hat, wird um rechtzeitige Bezahlung der Abschläge gebeten. Bei verspäteter oder nicht erfolgter Zahlung können Mahngebühren und Säumniszuschläge anfallen. Um dies sicher zu vermeiden, empfiehlt die Gemeinde dieser für die Steuerzahlungen ein SEPA-Lastschriftmandat zu erteilen.

Kultur und Tourismus

Mit dem Winzer durch den Weinberg



Für alle Weinbegeisterten und die, die es noch werden wollen: Nehmen Sie teil an einer Weinbergführung mit anschließender Weinprobe! Es erwartet Sie eine informationsreiche und unterhaltsame Führung durch unsere Weinberge mit herrlicher Aussicht auf den Bodensee. Sie lernen verschiedene Rebsorten kennen und erhalten einen Einblick in die faszinierende Welt des Weinbaus.

Termine: 20.05.2024, 10.06.2024, 01.07.2024, 22.07.2024, 5.08.2024, 19.08.2024, 02.09.2024, 23.09.2024,

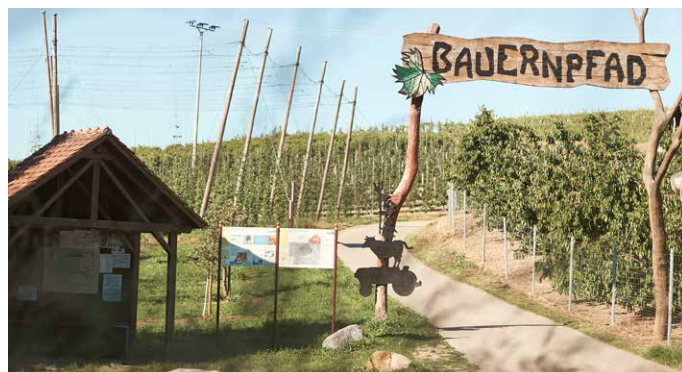
jeweils montags, 19:00 Uhr, Treffpunkt: Weinrädle Rottmar, Am Dorfbach 14, 88079 Kressbronn a. B. – Betznau

Weinbergführung: 9,50 € pro Person (Kinder und Jugendliche bis einschl. 15 Jahre kostenfrei), anschließende Weinprobe (8 Weine) für 19,50 € inkl. Brot und Mineralwasser, Vesper darf mitgebracht werden.

Voranmeldung in der Tourist-Information im Bahnhof, Nonnenbacher Weg 30, 88079 Kressbronn a. B. bzw. 07543 9665-0.

Mit dem Bauern über den Bauernpfad - ein abendlicher Spaziergang mit Informationen über die regionale Landwirtschaft

Der Lehrpfad im Kressbronner Ortsteil Berg führt auf 2,5 km über den höchsten Punkt Kressbronns, die Straußner Halde. Hier bietet sich ein herrlicher Blick auf die österreichische und Schweizer Bergwelt, besonders auf das Säntismassiv. Georg Martin führt interessierte Gäste und Einheimische über den Bauernpfad und erklärt die jahreszeitliche Landwirtschaft, insbesondere den Obst- und Hopfenanbau in der Bodenseeregion.



An verschiedenen Stationen erfahren Kinder und Erwachsene interessante Informationen rund um die Themen Hopfen, Wein, Obst, Beeren, Geologie, Wald, Vieh- und Milchwirtschaft. Entlang des Weges bieten zahlreiche Bänke tolle Aussichtsöglichkeiten auf den See.

Erfahren Sie bei einem abendlichen Spaziergang mehr über unsere Kulturlandschaft und genießen Sie den Sonnenuntergang von einem der schönsten Aussichtspunkte Kressbronns.

Termine:

Mittwoch, 22.05.2024, 18:00 Uhr

Mittwoch, 12.06.2024, 18:00 Uhr

Mittwoch, 17.07.2024, 18:00 Uhr

Mittwoch, 14.08.2024, 18:00 Uhr

Mittwoch, 04.09.2024, 18:00 Uhr

Mittwoch, 02.10.2024, 18:00 Uhr

Wanderparkplatz Bauernpfad, Weinbichl, 88079 Kressbronn-Berg. Kostenfrei, ohne Voranmeldung, Dauer ca. 90 min.

Familienferien-Programm in den Pfingstferien

Wir stellen unsere eigenen Badebomben her!

Zeit zum Relaxen? Stelle Deine eigenen Badebomben her! Die natürlichen Öle pflegen Deinen Körper, das sprudelnde Wasser und der angenehme Duft sorgen für wohlige Entspannung. Aurora Kugel zeigt Euch, wie Ihr tolle, bunte und herrlich duftende Badebomben ganz einfach selber anfertigen könnt. Bitte Schürze mitbringen oder Kleidung tragen, die schmutzig werden darf.

Mittwoch, 22. Mai 2024, 14:30-16:30 Uhr, Platz hinter der Gemeindebücherei Richtung Spielplatz, Hemigkofener Str. 11, 88079 Kressbronn a. B.

Kosten: 5,00 € pro Person, Kressbronner Übernachtungsgäste 4,00 €, Gastfamilien incl. Kinder 12,00 €

Für Familien mit Kindern zwischen 5-12 Jahren

Voranmeldung mit Anzahlung in der Tourist-Info im Bahnhof, Nonnenbacher Weg 30, 88079 Kressbronn a. B., Telefon 96650 bis spätestens Dienstag, 21.05.2024, 12:00 Uhr.

Das Angebot ist vorrangig für Familien, die am Bodensee Urlaub machen. Sofern noch freie Plätze verfügbar sind, sind alle Kinder und Familien nach vorheriger Anmeldung herzlich willkommen.

DANKE für ein schönes Muttertagskonzert im Schlosslepark

Das Werksorchester der ZF Friedrichshafen AG war vergangenen Sonntag zu Gast in der Kressbronner Konzertmuschel. Sowohl mit traditioneller Blasmusik als auch mit Hits von Peter Maffay, Udo Lindenberg, ABBA etc. unterhielten sie gekonnt



zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer über eine Stunde lang. Besonders die Mütter durften sich zu ihrem Ehrentag an diesem schönen Konzertabend erfreuen. Es war in dieser Saison bereits das zweite Konzert, das im Schlosslepark stattfinden konnte. Weiter geht es mit den Parkkonzerten am Sonntag, 26.05.2024, um 19:00 Uhr mit der jungen Blasmusikformation „Schippe 7“. Bereits jetzt hierzu herzliche Einladung. Der Eintritt ist frei.

Das Cargo-Theater spielt Tranquilla Trampeltreu – die beharrliche Schildkröte

eine musikalische Fabel von Michael Ende

„Mein Entschluss steht fest!“ sagt die Schildkröte Tranquilla und macht sich auf eine abenteuerliche Reise zum Hochzeitsfest von König Leo dem 28.



Seine großmännige Majestät, König Leo der 28., lädt alle Tiere zu seiner Hochzeit ein. Während der Koch des Königs das Hochzeitsmahl zubereitet, erzählt er die abenteuerliche Geschichte der Schildkröte Tranquilla Trampeltreu, die sich auf den für sie unendlich weiten Weg zum Hochzeitsfest gemacht hat. Inmitten seiner Töpfe, Schöpflöffel und Pfannen erweckt

der Koch die Küchenutensilien zum Leben und nimmt seine Gäste mit auf eine fantasievolle Reise.

Stefan Wiemers spielt gekonnt die wunderschöne Fabel mit blitzartigen Rollenwechseln. Jedes Tier wird sorgfältig in Sprache und Bewegung charakterisiert.

Mittwoch, 22. Mai 2024, 17:00 Uhr, Konzertmuschel im Schlosslepark, Ecke Seestraße/Maicher Straße

Bei Regen/Sturm: Lände, Seestr. 24, 88079 Kressbronn a. B. Freie Platzwahl, Einlass ab 16:30 Uhr, Eintritt: 1,00 € pro Person, Kressbronner Übernachtungsgäste frei, nur Tageskasse!

„Wir müssen zu den Menschen, dafür sind wir da.“

Lesung mit Pfarrer Rainer Maria Schießler

In einer Zeit, in der so viele Menschen wie nie die katholische Kirche verlassen, gelingt es dem bundesweit bekannten Münchner Stadtpfarrer, dass seine Gemeinde wächst und sich für den Gottesdienst begeistert. Sein Rezept heißt Klartext. Oft werden seine Predigten zu Ökumene und Zölibat beklatscht. Er pflegt eben einen ganz eigenen Stil: im Frühjahr segnet der leidenschaftliche Motorradfahrer in der Gemeinde die Maschinen der Väter und die Bobby-cars der Kleinsten, an Heiligabend lässt er einen DJ auflegen und schenkt Sekt aus - schließlich wird der Geburtstag Jesu gefeiert. Zugleich benennt er die heiklen Themen, die zu einem Glaubwürdigkeitsverlust geführt haben und zeigt, wie sich die Kirche verändern kann. Denn will die Kirche sprachfähig und glaubwürdig sein, dann braucht sie Temperamente wie Rainer Maria Schießler. Er steht für eine neue Kirche, die der Welt offen begegnet.



Impressum:

Verlag: Schwäbische Zeitung Tettngang GmbH & Co. KG
Lindauer Straße 9, 88069 Tettngang
Geschäftsführer Andreas Querbach

Herausgeber: Andreas Kling, 88079 Kressbronn a. B.

Anzeigen-Annahme: Andreas Kling Verlag, 88079 Kressbronn a. B.
Telefon 07543-96020, E-Mail: seepost@kling-verlag.de

Abo-Service: Telefon 0751-2955-5555
E-Mail: abo@kleine-seepost.de

Druck: Druckhaus Müller OHG, 88085 Langenargen

Die kleine See-Post erscheint wöchentlich.
Verantwortlich für die Redaktion: Andreas Kling.
Für den amtlichen Teil und Gemeindenachrichten:
Gemeinde Kressbronn a. B., Bürgermeister Daniel Enzensperger

Redaktions- und Anzeigen-Annahmeschluss: Dienstag 12:00 Uhr
Anzeigenpreis: Euro 0,61 + Mehrwertsteuer pro mm/1-spaltig.
Bezugspreis jährlich Euro 40,- incl. Zustellgebühr in Kressbronn a. B.
Bei Postbezug zuzüglich Postgebühren.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die aktuelle Preisliste der Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG Drexler, Gessler

Rainer Maria Schießler, 1960 in München geboren, gilt durch seine unkonventionelle Seelsorge und medienwirksame Aktionen als einer der bekanntesten Kirchenmänner in Bayern. Er ist Pfarrer in St. Maximilian und auch für die Heilig-Geist-Gemeinde am Münchner Viktualienmarkt zuständig. Er arbeitete auf dem Münchner Oktoberfest als Bedienung, das verdiente Geld spendete er für wohltätige Zwecke.

Dienstag, 6. August 2024, 19:30 Uhr,

Festhalle, Hauptstraße 39, 88079 Kressbronn am Bodensee

Vorverkauf und Abendkasse: 10,00 € Einheitskategorie

Tickets sind erhältlich in der Tourist-Information im Bahnhof, Nonnenbacher Weg 30 sowie bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen sowie online unter www.reservix.de.

Einlass ab 18:30 Uhr, freie Platzwahl, keine Pause, mit Bewirtung vor und nach der Veranstaltung

Der Ticketerlös kommt mehreren Hilfsprojekten, die Pfarrer Schießler unterstützt, zugute.

Saisoneroöffnung: „Kressbronn brennt...“ – Erleben Sie eine Welt voller Duft- und Geschmackserlebnisse

In Kressbronn a. B. gibt es seit über 100 Jahren die Tradition, aus Obst feine Edelbrände herzustellen. Aus diesem Grund haben sich mehrere Kressbronner Brenner zusammengesetzt und die Initiative „Kressbronn brennt“ gegründet. Sie brennen Des-



tillate in höchster Qualität und haben sich strengen Kriterien unterworfen, z. B. verwenden Sie keine Zusatzstoffe und keinen Zucker. Unter dem Motto: „Kressbronn brennt...“ haben Sie die Möglichkeit, dem Kressbronner Edelbrenner Dietmar Opitz über die Schulter zu schauen. Die Destillation von heimischem Obst zu erleben und dem Brenner seine Geheimnisse eines vollkommen natürlichen Brandes zu entlocken, ist ein Besuch vor Ort wert. Für Gäste und Interessierte wird die Brennerei bei laufender Destillation geöffnet. Hier erfährt der Besucher alles rund um das Thema „Brennen und Destillieren“. Eine Verkostung der Edelbrände ist ebenso möglich.

Freitag, 17.05.2024, 17:00 – 20:00 Uhr, Dietmar Opitz, Landgasthof „Zur frohen Aussicht“, Kümmertweiler 1, 88079 Kressbronn a. B. Kostenfrei

Besuchen Sie auch den 14,2 km langen Brennerweg entweder zu Fuß oder mit dem Rad – Ausgangspunkt ist am Kressbronner Bahnhof, Nonnenbacher Weg 30.

Kressbronner Seemomente#02: Neue Ausgabe des Magazins liegt vor

Die zweite Auflage des beliebten Magazins „Kressbronner Seemomente“ ist druckfrisch erschienen und liegt in der Gemeinde Kressbronn a. B. für alle Interessierte bereit. Auf 66 Seiten bietet das Magazin einen spannenden Einblick in die vielfältige Gemeinde. Entdecken Sie die kulinarische Vielfalt der Gastronomie und Hofläden, tauchen Sie ein in die Welt der Weinwelt und Destillierkunst, erfahren Sie mehr über die Kressbronner Ortsgeschichte oder lassen Sie sich von Rad- und Wandervorschlägen für die nächste Unternehmung inspirieren. Die „Kressbronner Seemomente#02“ sind sowohl für Gäste als auch für Einheimische eine interessante Lektüre. Erhalten Sie neue Einblicke in Ihre Heimatgemeinde oder entdecken Sie als Besucher vielleicht noch unbekannte Ecken. Die Broschüre ist ab sofort kostenlos im Amt für Tourismus, Kultur und Marketing erhältlich.



Mit der Pferdekutsche zur historischen Kabelhängebrücke nach Gohren

Gebhard Kessler und Gerhard Schechinger sind jeden Dienstag mit ihren beiden Norikern unterwegs über Tunau zur historischen Kabelhängebrücke nach Gohren. Nach einem Fotostopp am Selfie-Point bei der Brücke geht es weiter durch unsere schöne Landschaft.



Freuen Sie sich auf eine rund 1 ½ -stündige Fahrt mit 2 PS durch das Kressbronner Hinterland. Lise und Poldi warten auf Sie! Sollten diese Pferde einmal verhindert sein, steht Ella im Stall für die Fahrt bereit. Genießen Sie die Zeit zum Entschleunigen, Entspannen und Erholen in der Natur.

wöchentlich dienstags bis einschließlich 08.10.2024

Mai, September, Oktober: 16:00 Uhr

Juni, Juli, August: 18:00 Uhr

Treffpunkt: Tourist-Information im Bahnhof, Nonnenbacher Weg 30, 88079 Kressbronn a. B.

Kosten: 15,00 € Erwachsene, 14,00 € Erwachsene mit Echt-Bodensee-Card, 7,00 € Kinder mit Sitzplatz, 6,00 € Kinder mit Echt-Bodensee-Card, 0,00 € Kinder ohne Sitzplatz

Voranmeldung in der Tourist-Information im Bahnhof, Nonnenbacher Weg 30, 88079 Kressbronn a. B. bzw. telefonisch unter 07543 9665 0.

Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Avocados – wie super ist die Superfrucht?

Kaum eine Frucht hat in den letzten Jahren einen solchen Boom erlebt wie die Avocado. So hat sich alleine in Deutschland der Import von Avocados in den vergangenen zehn Jahren vervierfacht.

Die negativen Folgen des Avocado-Booms

Die Wildformen der Avocados stammen ursprünglich aus den feuchten Regenwäldern Mittelamerikas. Inzwischen werden Kultursorten weltweit in den Tropen und Subtropen angebaut, vor allem in Mexiko, der Dominikanischen Republik, Peru, Indonesien und Kolumbien. In einigen Ländern wird die Avocado auch „grünes Gold“ genannt – und in manchen Anbauregionen herrscht heute eine regelrechte Goldgräberstimmung. Dort müssen dann oft natürliche Wälder weichen, um Platz für neue Avocado-Plantagen zu schaffen. Davon sind die dortigen Kleinbauern besonders schlimm betroffen. Einerseits werden ihnen die eigenen Flächen für den Anbau ihrer Grundnahrungsmittel streitig gemacht. Vielerorts häufen sich die Berichte über Einschüchterungen und Gewalt durch die Plantagenbetreiber – oftmals internationale Konzerne.

Andererseits brauchen die Avocadobäume sehr viel Wasser: in manchen Anbaugebieten sogar mehrere Hundert Liter pro Frucht! Dadurch, dass Avocados oft in Gegenden angebaut werden, in denen es wenig oder unregelmäßig regnet, müssen die Bäume künstlich bewässert werden und dieses Wasser fehlt dann anderswo. Brunnen versiegen, teilweise fallen ganze Flüsse trocken. Die Leidtragenden sind die Einheimischen. Doch nicht nur der Anbau bringt Probleme mit sich: Die weiten Transportwege aus den meist fernen Anbaugebieten sowie die Lagerung und Nachreifung in klimatisierten Hallen verbrauchen enorme Mengen Energie und verursachen große Mengen an Treibhausgasen. Die Öko- und Klimabilanz des „grünen Goldes“ ist also keineswegs grün!

Worauf kann ich beim Kauf und Verzehr von Avocados achten?

- Grundsätzlich sollten Avocados die Ausnahme auf dem Speisezettel bleiben.
- Wenn Avocados, dann aus fairem Handel und Bio-Anbau
- Auf die Entfernung zum Ursprungsland achten. Kürzere Entfernungen bedeuten kürzere Transportwege und geringeren Energieverbrauch.
- Kaufen Sie keine essfertigen, vorgereiften Avocados, denn diese stammen aus einem energiehungrigen Nachreifeprozess.
- Reife und angeschnittene Avocados im Kühlschrank lagern. So bleiben sie länger haltbar.

Quelle: https://www.bund.net/bund-tipps/detail-tipps/tip/avocados-wie-super-ist-die-superfrucht?gad_source=1&gclid=EAIaIQobChMI_O3Et86MhgMV5ZCDBx3LRA-H6EAAYASAAEgI77fD_BwE

Gemeindebücherei

Vorankündigung

Lesung der Literaturvereinigung Signatur e. V. zum diesjährigen Literaturschreibauftrag „Lässt sich das noch reparieren“ am Dienstag, 28. Mai um 19.00 Uhr in der Bücherei.

Starke Romane über starke Frauen

Virginie Grimaldi: Unser Tag ist heute

Jeanne, 74, hat kürzlich ihren Mann verloren und findet sich in einer einsamen und finanziell prekären Situation wieder. Iris, 33 und schwanger, ist einer toxischen Beziehung entflohen, versteckt sich in Paris, wo sie aus dem Koffer lebt, und sucht nach einer Unterkunft. Théo, 18, Konditorlehrling ohne festen Wohnsitz, hat Jahre im Heim hinter sich, Erinnerungen an eine desolate Kindheit im Gepäck und braucht ebenfalls dringend eine Bleibe.

Geplagt von Geldsorgen kommt Jeanne auf die Idee, einen Untermieter in ihre große Pariser Wohnung aufzunehmen. Aus einem werden zwei, und so findet sich eine auf den ersten Blick ungewöhnliche WG zusammen. Eine Schicksalsgemeinschaft, aus der bald so viel mehr wird: Ersatzfamilie und Freunde fürs Leben.

Julie Heiland: Schicksalsjahre – die Frauen vom Neumarkt

Dresden ist vollkommen zerstört. Die junge Lotte gehört zu den Frauen, die die Stadt mit bloßen Händen wiederaufbauen. So sehr sich Lotte nach einem Neuanfang sehnt, so verzweifelt ist sie auf der Suche nach ihrem Geliebten. Als sie eines Abends einen jungen Mann vor dem Tod bewahrt, kehrt ihre Zuversicht zurück: Jakob weckt in ihr Gefühle, die sie verloren geglaubt hatte. Doch das Schicksal greift auch nach dieser Liebe, und erst Jahrzehnte später wird Lottes Enkelin Hannah die Wahrheit über ihre tragische Familiengeschichte erfahren...

Mareike Fallwickl: Und alle so still hier

An einem Sonntag im Juni gerät die Welt aus dem Takt: Frauen liegen auf der Straße. Reglos, in stillem Protest. Hier kreuzen sich die Wege von Elin, Nuri und Ruth. Elin, Anfang zwanzig, eine erfolgreiche Influencerin, der etwas zugestoßen ist, von dem sie nicht weiß, ob es Gewalt war. Nuri, neunzehn Jahre, der die Schule abgebrochen hat und versucht, sich als Fahrradkurier, Bettenschubser und Barkeeper über Wasser zu halten. Ruth, Mitte fünfzig, die als Pflegefachkraft im Krankenhaus arbeitet und deren Pflichtgefühl unerschöpflich scheint.

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	10:00 bis 12:00 und 15:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	15:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	10:00 bis 12:00 und 16:00 bis 19:00 Uhr
Freitag	15:00 bis 18:00 Uhr